

---

## Schulung von Promotoras Bolivien, Südamerika

---

Partnerorganisation	Methodistenkirche in Bolivien
Connexio Projekt-Nr.	4204
Connexio Projektbudget	Fr. 10'000.-

### Landflucht in Bolivien

Bolivien liegt im Herzen Südamerikas. Es ist das Land mit dem höchsten Anteil indianischer Bevölkerung und zugleich das ärmste Land Lateinamerikas. Bis vor einem Jahrzehnt lebte der grösste Teil der Bevölkerung von der Landwirtschaft des Altiplanos, einer Hochebene auf 4'000 Metern über Meer. Seitdem hat auch in Bolivien die Landflucht stark zugenommen. Die Wohnbevölkerung in den Städten vergrössert sich schnell. Die Armut und Verelendung, sowie die Kriminalität nehmen zu. Besonders die indianische Bevölkerung, die Aymara und Ketschua, haben bis heute nur ungenügenden Zugang zu höheren Bildungseinrichtungen oder politischen Ämtern. Meist ist ihre Schulbildung schlecht und ihre Aussichten auf eine gutbezahlte Stelle sind gering.

In diesem Umfeld wirkt die evangelisch-methodistische Kirche in Bolivien. Sie ist hauptsächlich eine Aymarakirche mit wenigen Gemeinden in den Ketschua sprechenden Landesteilen. Die meisten ihrer Mitglieder gehören den untersten Einkommensstufen an; die Methodistenkirche in Bolivien ist also eine arme Kirche. Sie ist nicht nur evangelistisch, sondern auch sozial tätig.

### Die Schulung von Promotoras

Das Wort Promotora bedeutet: eine, die etwas in Bewegung setzt. In Bolivien sind es vor allem die Frauen, welche die Felder bestellen, Handel treiben, die Kinder erziehen und hauptsächlich die Familien tragen. Mit ihren Ausbildungsprogrammen für Frauen trägt das Frauenwerk in Bolivien dazu bei, dass diese Frauen ermutigt werden, in ihrem Umfeld etwas in Bewegung zu setzen und so auch positive Veränderungen in der Gesellschaft zu bewirken.

### Kursangebote

Das Frauenwerk hat ein vielfältiges Kursangebot für die Frauen aufgebaut: Ernährungs- und Gesundheitslehre, Kochen und Konservieren von Lebensmitteln, aber auch Nähen, Kunsthandwerk und Stricken werden gelehrt. Einen wichtigen Stellenwert haben Administration und Buchhaltung. Ausserdem setzen sich die Frauen an jedem Kurs mit gesellschaftlichen Themen wie den Rechten der Frau, Familienplanung, Gewalt in der Familie oder Kindererziehung auseinander und diskutieren darüber, was es heisst, ein christliches Leben zu führen. Daneben erhalten sie Informationen über die Grundlagen des Methodismus, Glaubenslehre oder Anleitungen, wie sie einen Gottesdienst leiten können.



*Eine Frau übt das Unterrichten*

## **Wissen an andere weitergeben**

Ziel dieser vom Frauenwerk organisierten Kurse ist es einerseits, Frauen die Möglichkeit zu geben, sich zusammen mit anderen Frauen aus- und weiterzubilden. Gerade so wichtig ist es aber, dass die ausgebildeten Frauen ihr Wissen an andere weitergeben und so zu Promotoras werden. Die Frauen, die sich weiterbilden können, werden deshalb verpflichtet, ihre Kenntnisse den Frauen in den Distrikten und Dörfern an Kursen und für die Beratung zur Verfügung zu stellen.

## **Unser Beitrag**

Das Projektbudget von Fr. 10'000.- ist ein Beitrag an die Arbeit des Frauenwerkes in Bolivien.

Stand: Nov. 2003

### **Connexio**

Badenerstrasse 69 Postfach 1344 CH-8026 Zürich  
Telefon +41 1 299 30 70 Fax +41 1 299 30 79  
connexio@umc-europe.org www.connexio.ch

**Spenden: PC 87-537056-9**

G E M E I N S A M G U T E S T U N